# 721788-2026 - Konkurss

**Vācija – Datorsaistītie pakalpojumi – Entwicklung, Bereitstellung und Betrieb eines Workflow? Fachdienstes, sowie der Aufbau und Betrieb einer sicheren Infrastruktur-Plattform in der TI**
**OJ S 202/2026 19/10/2026**
**Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms**
**Pakalpojumi**

## 1. Pircējs

### 1.1. Pircējs

Oficiālais nosaukums: gematik GmbH
E-pasts: vergabestelle@gematik.de
Pircēja juridiskais statuss: Publisks uzņēmums, ko kontrolē centrālās pārvaldes iestāde
Līgumslēdzējas iestādes darbības joma: Veselība

## 2. Procedūra

### 2.1. Procedūra

Nosaukums: Entwicklung, Bereitstellung und Betrieb eines Workflow?Fachdienstes, sowie der Aufbau und Betrieb einer sicheren Infrastruktur-Plattform in der TI
Apraksts: Die gematik führt mit diesem Vergabeverfahren die Neuausschreibung der Entwicklung, Bereitstellung und Betrieb eines Workflow-Fachdienstes, sowie den Aufbau und Betrieb einer sicheren Infrastruktur-Plattform in der Telematikinfrastruktur (TI) durch. Das strategische Ziel dieses Vorhabens ist die Vergabe des Aufbaus und Betriebs einer skalierbaren, dynamischen und sicheren Ausführungsumgebung ("HCC-Cloud"), in der erste Anwendungen der TI (insbesondere E-Rezept, E-Überweisung) erlebbar werden. Daraus lassen sich folgende Ziele ableiten: Die Definition und die Vergabe für den Aufbau und Betrieb einer sicheren Ausführungsumgebung in einem Cloud-Umfeld für Workflow-Anwendungen in der Telematikinfrastruktur. Die Anpassung der Spezifikation sowie die Vergabe für den Aufbau und Betrieb des E-Rezept-Fachdienstes als containerisierte Software auf der sicheren Ausführungsumgebung. Die Inbetriebnahme und Migration des E-Rezept-Fachdienstes in die neue Umgebung. Die Spezifikation sowie die Vergabe für den Aufbau und Betrieb der E-Überweisung als containerisierte Software auf der sicheren Ausführungsumgebung.
Procedūras identifikators: 79d7913f-faaf-4d29-8b88-3b63be39d8b7
Iekšējais identifikators: 2026-0030
Procedūras veids: Sarunu procedūra ar iepirkuma iepriekšēju izsludināšanu/konkursa procedūra ar sarunām
Procedūra ir paātrināta: nē

### 2.1.1. Mērķis

Līguma veids: Pakalpojumi
Galvenā klasifikācija (cpv): 72500000 Datorsaistītie pakalpojumi
Papildu klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts, 72200000 Programmatūras izstrādes un konsultāciju pakalpojumi, 72300000 Datu pakalpojumi

### 2.1.2. Izpildes vieta

Jebkur Eiropas Ekonomikas zonā

Papildu informācija: Die Angaben zum Erfüllungsort sind in den Vergabeunterlagen näher beschrieben.

**2.1.4. Vispārīga informācija**

Papildu informācija: #Bekanntmachungs-ID: CXS0Y53YT7HVJRM4# 1) Die gematik führt dieses Vergabeverfahren nach den Vorschriften des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) und der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) durch; 2) Mit dem Teilnahmeantrag (und später dem Angebot) sind sämtliche der aufgelisteten Nachweise, Erklärungen und Angaben (Unterlagen) beizubringen. Für die Erstellung und Einreichung des Teilnahmeantrages (und später des Angebotes) sind die von der Vergabestelle zum Download zur Verfügung gestellten Vordrucke und Formblätter zu verwenden. Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende, formell fehlerhafte oder unvollständige Unterlagen bis zum Ablauf einer von der Vergabestelle zu bestimmenden Nachfrist nachzufordern oder aufzuklären. Die Bewerber /Bieter haben keinen Anspruch auf Nachforderung / Nachreichung oder Aufklärung / Erläuterung von Unterlagen. Sämtliche Unterlagen sind in elektronischer Form sowie in Textform nach § 126b BGB über die genannte Vergabeplattform einzureichen; 3) Soweit Auskünfte erforderlich werden, sind Fragen ausschließlich über die genannte Vergabeplattform einzureichen; 4) Eine Erstattung von Kosten/Aufwendungen für die Erstellung des Teilnahmeantrages (und später des Angebots) und die Teilnahme am Vergabeverfahren findet nicht statt; 5) Die Verfahrens- und Vertragssprache ist deutsch; 6) Es wird darauf hingewiesen, dass die benannten Fristen für die Angebotsphase noch nicht verbindlich feststehen; 7) Der Auftraggeber weist darauf hin, dass gem. § 30 Abs. 1 VgV nur für ein Los ein Angebot abgeben werden darf. Die Bewerber können gleichwohl Teilnahmeanträge für ein Los oder für beide Lose einreichen. Sie müssen aber im Falle der Bewerbung auf beide Lose bereits im Teilnahmeantrag erklären, welches Los im Falle einer Platzierung unter den jeweils vier bestplatzierten Bewerbern (vgl. zur Begrenzung der Bewerberanzahl Ziff. IV.3. des Verfahrensbriefs, Anlage-01) beider Lose Vorrang haben soll. Die Zuordnung der Bewerber zu einem Los erfolgt im Rahmen der Eignungswertung nach folgenden Regeln: I) Der Auftraggeber ermittelt je Los anhand der Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb Los 1 und 2 (Anlage-06) auf Grund der erreichten Gesamtpunktzahl die Rangfolge der Bewerber. II) Sofern ein Bewerber nur in einem der Lose zu den für die Angebotsphase vorgesehenen Bewerbern gehört, wird er diesem Los zugeordnet und dort zur Angebotsabgabe aufgefordert. III) In den Fällen, in denen ein Bewerber in beiden Losen zu den für die Angebotsphase vorgesehenen Bewerbern gehört, wird er ausschließlich dem von ihm priorisierten Los zugeordnet und nur dort zur Angebotsabgabe aufgefordert. IV) Im entsprechenden anderen Los rückt der nach Maßgabe der Eignungswertung nächstplatzierte Bewerber nach. V) Führt die Anwendung der vorstehenden Regelungen dazu, dass in einem Los die vorgesehene Anzahl geeigneter Bewerber nicht erreicht werden kann oder ein wirksamer Wettbewerb in diesem Los andernfalls nicht gewährleistet wäre, behält sich der Auftraggeber vor, von der Lospriorisierung gem. Ziff. III)) ausnahmsweise abzuweichen. In diesem Fall kann der Auftraggeber einen Bewerber, der nach den vorstehenden Regelungen einem bestimmten Los zuzuordnen wäre, abweichend dem entsprechenden anderen Los zuordnen und ausschließlich in diesem Los zur Angebotsabgabe auffordern, soweit das zur Sicherstellung eines wirksamen Wettbewerbs erforderlich ist. In jedem Fall wird ein Bewerber nur für die Abgabe eines Angebots in einem Los zugelassen. Eine Aufforderung zur Angebotsabgabe in beiden Losen erfolgt nicht. Die Entscheidung über eine abweichende Zuordnung trifft der Auftraggeber nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung der Anzahl geeigneter Bewerber, der Wettbewerbsverhältnisse in den Losen sowie des Ziels, in beiden Losen einen wirksamen Wettbewerb sicherzustellen. 8) Der Auftraggeber wird für das weitere

Vergabeverfahren max. 4 Bewerber/Bewerbergemeinschaften je Los mit positiver Eignungsprognose auswählen. Er behält sich vor, das entsprechende Los im Vergabeverfahren aufzuheben, sofern die benannte Mindestzahl von 3 zulassungsfähigen Bewerbungen in diesem Los unterschritten wird. Sollte die Prüfung der eingegangenen Teilnahmeanträge ergeben, dass in einem Los mehr als die vorgegebene maximale Bewerberanzahl die Eignungsanforderungen erfüllen, wird der Auftraggeber die zur Abgabe eines Angebotes aufzufordernden Bewerber nach den Vorgaben der Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb (Anlage-06) auswählen. Dabei wird der Auftraggeber im jeweiligen Los zunächst die Erklärungen und Nachweise der Bewerber zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit bewerten und gewichten. Im Ergebnis dessen werden die vier bestplatzierten Bewerber (d.h., diejenigen mit der höchsten Gesamt-Wertungspunktzahl nach Maßgabe der losspezifischen Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb, Anlage-06) im jeweiligen Los zur Angebotsabgabe aufgefordert. Bei Punktgleichstand der viertplatzierten Bewerber in einem Los werden alle gleichplatzierten Bewerber und damit mehr als vier Bewerber im betroffenen Los zur Angebotsabgabe aufgefordert. Sofern im Ergebnis ein Bewerber (im Falle seiner Doppelbewerbung) in beiden Losen eine Platzierung unter den besten 4 Bewerbern einnimmt, richtet sich die an ihn gerichtete Angebotsaufforderung nach den in Ziff. II.3. des Verfahrensbriefs (Anlage-01) vorgegebenen Zuordnungsregelungen zur Einhaltung der Loslimitierung. 9) Nur die ausgewählten Bieter, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden (zweite Phase des Vergabeverfahrens), können anschließend ein Erstangebot im jeweiligen Los abgeben und am weiteren Verhandlungsverfahren teilnehmen. Der Auftraggeber wird mit allen ausgewählten Bietern, die form- und fristgerecht ein Erstangebot eingereicht haben, Verhandlungsgespräche mit dem Ziel führen, die Angebote zu optimieren. Dafür wird der Auftraggeber diese Bieter unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung zu Verhandlungen und hiernach zur Abgabe endgültiger Angebote auffordern. 10) Für Los 2 sind Erklärungen abzugeben, dass der Bewerber über die erforderlichen technischen, personellen, organisatorischen und sonstigen Kapazitäten verfügt bzw. im Falle einer Auftragserteilung rechtzeitig verfügen wird, um die in den Vergabeunterlagen festgelegten Souveränitätsanforderungen während der gesamten Vertragslaufzeit erfüllen zu können. Ferner ist zu erklären, dass die in den Vergabeunterlagen festgelegten Souveränitätsanforderungen als verbindliche Anforderungen an die Leistungserbringung anerkannt und im Falle einer Auftragserteilung entsprechend den vertraglichen Vorgaben erfüllt werden. Zudem ist zu erklären, dass zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags keine Umstände bekannt sind, die der Einhaltung der Souveränitätsanforderungen entgegenstehen. Dazu sind die entsprechenden Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer V. Nr. 3 einzutragen. 11) Der Bewerber hat Erklärungen zur Umsetzung von Art. 5k Verordnung (EU) 2022/576 (Auszug der VO unter Ziff. IX. Anhang) zu geben. Insbesondere ist zu erklären, dass der Bewerber a) weder eine russische Staatsangehörige bzw. ein russischer Staatsangehöriger noch eine in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Person, Organisation oder Einrichtung ist, keine juristische Person, Organisation oder Einrichtung ist, deren Anteile zu mehr als 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der vorgenannten Personen oder Einrichtungen gehalten werden, nicht im Namen oder auf Anweisung einer der vorgenannten Personen oder Einrichtungen handelt. b) Ferner ist zu erklären, dass an der Ausführung des Auftrags keine Unternehmen beteiligt werden, auf die die vorgenannten Merkmale zutreffen und die als Unterauftragnehmer, Eignungsverleiher oder Lieferanten eingesetzt werden, sofern ihr Anteil am Auftragswert mehr als 10 % beträgt. 11) Im Nachgang zu den Verhandlungsterminen erhalten die Bieter, ggf. nach einheitlicher Fortschreibung der Vergabeunterlagen durch den Auftraggeber, die Möglichkeit zur Angebotsoptimierung.

**Juridiskais pamats:**

Direktīva 2014/24/ES
vgv -

**2.1.5. Iepirkuma noteikumi**

**Iesniegšanas noteikumi:**

Maksimālais daļu skaits, par kuru pretendents var iesniegt piedāvājumus: 1

**Līguma noteikumi:**

Maksimālais daļu skaits, par kuru var piešķirt līgumus vienam pretendentam: 1

**2.1.6. Izslēgšanas iemesli**

Izslēgšanas iemeslu avoti: Paziņojums
Valsts tiesību aktos noteikto pienākumu neizpilde, kas izraisa izslēgšanu: gem. §§123, 124 GWB und gem. § 14 BTTG
Dalība noziedzīgā organizācijā: gem. §§123, 124 GWB
Teroristu nodarījumi vai nodarījumi, kas saistīti ar teroristu darbībām: gem. §§123, 124 GWB
Nelikumīgi iegūtu līdzekļu legalizēšana vai teroristu finansēšana: gem. §§123, 124 GWB
Krāpšana: gem. §§123, 124 GWB
Korupcija: gem. §§123, 124 GWB
Bērnu darbs un citi cilvēku tirdzniecības veidi: gem. §§123, 124 GWB
Nodokļu maksāšanas pienākuma pārkāpums: gem. §§123, 124 GWB
Sociālā nodrošinājuma iemaksu maksāšanas pienākuma pārkāpums: gem. §§123, 124 GWB
Pienākumu neizpilde vides tiesību jomā: gem. §§123, 124 GWB
Pienākumu neizpilde sociālo tiesību jomā: gem. §§123, 124 GWB
Pienākumu neizpilde darba tiesību jomā: gem. §§123, 124 GWB
Maksātnespēja: gem. §§123, 124 GWB
Aktīvi, kurus pārvalda likvidators: gem. §§123, 124 GWB
Uzņēmējdarbību aptur: gem. §§123, 124 GWB
Līdzīga situācija kā bankrots saskaņā ar valsts tiesību aktiem: gem. §§123, 124 GWB
Smags pārkāpums saistībā ar profesionālo rīcību: gem. §§123, 124 GWB
Nolīgumi ar citiem ekonomikas dalībniekiem, kuru mērķis ir izkropļot konkurenci: gem. §§123, 124 GWB
Interešu konflikts saistībā ar tās dalību iepirkuma procedūrā: gem. §§123, 124 GWB
Tieša vai netieša iesaistīšanās šīs iepirkuma procedūras sagatavošanā;: gem. §§123, 124 GWB
Pirmstermiņa izbeigšana, zaudējumu atlīdzināšana vai citas līdzīgas sankcijas: gem. §§123, 124 GWB
Nepatiesas informācijas sniegšana, informācijas noklusēšana, nespēja sniegt pieprasītos dokumentus vai iegūta konfidenciāla informācija šajā procedūrā: gem. §§123, 124 GWB

## 5. Daļa

**5.1. Daļa: LOT-0001**

Nosaukums: TI-Flow Anwendungen
Apraksts: Der mit Los 1 ausgeschriebene Teil der TI-Workflow-Anwendungen wird 2028 für eine Fortführung des Betriebes für das E-Rezept und den Aufbau und Betrieb für die im Wesentlichen mit dem im Entwurf vorliegenden Gesetz für Daten und digitale Innovation im Gesundheitswesen (GeDIG) eingeführte Anwendung "E-Überweisung" benötigt. Gegenstand von Los 1 ist die Weiterentwicklung, Bereitstellung, Integration und der Betrieb des TI-Flow-Fachdienstes für die Anwendungen E-Rezept und E-Überweisung einschließlich der hierfür erforderlichen Referenz-, Test- und Produktivumgebungen. Der Auftrag umfasst die

Fortführung des Betriebs des bestehenden E-Rezepts sowie den Aufbau und Betrieb der Anwendung E-Überweisung als weitere Fachanwendung innerhalb des TI-Flow-Fachdienstes. Nicht Gegenstand des Loses sind die Entwicklung von Clientsystemen und sonstigen ergänzenden Funktionalitäten außerhalb des TI-Flow-Fachdienstes, die Bereitstellung der zugrunde liegenden HCC-Cloud-Infrastruktur sowie die Entwicklung der erforderlichen Zero-Trust-Komponenten. Diese Leistungen werden in separaten Vergaben beauftragt und dem Auftragnehmer zur Integration und Nutzung bereitgestellt. Die Leistungen sind unter Berücksichtigung der Anforderungen der Telematikinfrastruktur sowie der Weiterentwicklung hin zu einer Zero-Trust-Architektur zu erbringen. Für die Anwendung E-Überweisung werden die fachlichen Anforderungen im Laufe des Vergabeverfahrens konkretisiert.
Iekšējais identifikators: 1

**5.1.1. Mērķis**

Līguma veids: Pakalpojumi
Galvenā klasifikācija (cpv): 72500000 Datorsaistītie pakalpojumi
Papildu klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts, 72200000 Programmatūras izstrādes un konsultāciju pakalpojumi

**5.1.2. Izpildes vieta**

Jebkur Eiropas Ekonomikas zonā
Papildu informācija: Die Angaben zum Erfüllungsort sind in den Vergabeunterlagen näher beschrieben.

**5.1.3. Paredzamais ilgums**

Darbības termiņš: 48 Mēneši

**5.1.4. Pārjaunojums**

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 2
Cita informācija par pārjaunojumiem: Der Vertrag kann einseitig durch den Auftraggeber max. 2 mal um je 2 weitere Jahre verlängert werden.

**5.1.6. Vispārīga informācija**

**Rezervēta dalība:**
Dalība nav rezervēta.
Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā
Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem
Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā
Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

**5.1.7. Stratēģiskais iepirkums**

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

**5.1.9. Atlases kritēriji**

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums
Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem
Atlases kritērija apraksts: Referenzen Los 1 - Es sind unternehmensbezogene Referenzen für nach ihrer Art und ihrem Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren anzugeben. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die folgenden Anforderungen kumulativ erfüllt: eine Referenz im Bereich des Gesundheits- oder Versicherungs- oder Finanzwesen oder im BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) erbracht wurde und folgende Leistungen umfasst hat: Planung,

Programmierung, Testung, Dokumentation, Umsetzung und Betrieb von hochverfügbaren und sicherheitskritischen Internet-Anwendungen. Eine Referenz gilt in den letzten 3 Jahren als erbracht, wenn die Produktivsetzung der implementierten Lösung in den letzten 3 Jahren (Stichtag: Ablauf der Teilnahmeantragsfrist) stattgefunden hat und mindestens 12 Monate produktiv (Betriebsphase) lief. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens zwei Referenzen aus den letzten 3 Jahren nachgewiesen werden, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Jede Referenz muss jeweils ein Auftragswert von mindestens fünf Millionen Euro aufweisen. Zum Nachweis ist das entsprechend ausgefüllte Formular Referenzen (Anlage-03a) als Anlage zum Teilnahmeantrag einzureichen. Der Auftraggeber wird im Rahmen der geplanten Reduzierung der Bewerberanzahl gem. § 51 VgV max. zwei Referenzen, welche die vorgenannten Anforderungen an die Vergleichbarkeit erfüllen müssen, auf Grundlage der in Anlage-06 dargestellten Kriterien und auf Basis der vom Bewerber in Anlage-03a gemachten Angaben bewerten. Kann eine Referenz, z.B. aufgrund zwingender Vorgaben oder fehlender Angaben, nicht gewertet werden, geht das zu Lasten des Bewerbers. Der Bewerber muss die zu bewertenden Referenzprojekte benennen, sofern mehr als zwei Referenzen eingereicht werden. Im Falle der Bewerbung als Bewerbergemeinschaft, werden ebenfalls ausschließlich maximal zwei Referenzen der Bewerbergemeinschaft gewertet. Die Bewerbergemeinschaft muss die zu wertenden Referenzprojekte benennen, sofern in Summe mehr als die zwei Referenzen eingereicht werden. Gleiches gilt im Falle der Eignungsleihe sinngemäß. Die Bewertung der Referenzen erfolgt gemäß der Bewertungsmatrix Teilnahmeantrag (Anlage-06). Je Referenz können max. 100 Punkte erreicht werden. Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 200 Punkte. Die im Vergabemanagementsystem ausgewiesene "Gewichtung (Punkte, genau)" ist nicht wertungsrelevant. Sie wird systembedingt dargestellt und ist technisch nicht veränderbar. Für die Bewertung der Teilnahmeanträge gelten ausschließlich die in den Vergabeunterlagen festgelegten Bewertungs- und Auswahlkriterien.
Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Svērums (precīzs punktu skaits): 500,00

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem
Atlases kritērija apraksts: Referenzen Los 2 - Es sind unternehmensbezogene Referenzen für nach ihrer Art und ihrem Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren anzugeben. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die Bereitstellung und den Betrieb einer mandantenfähigen IaaS-Cloud-Plattform mit nutzungsabhängiger Abrechnung (pay-as-you-go) und mit Ressourcenallokation im Self-Service durch die Mandanten (eigenständige Instanziierung und Konfiguration von Rechen-, Speicher- oder Netzwerkressourcen) zum Gegenstand hatte. Eine Referenz gilt als in den letzten 3 Jahren erbracht, wenn die referenzierte IaaS-Cloud-Plattform dem Referenzgeber in den letzten 3 Jahren vor Ablauf der Teilnahmefrist für einen zusammenhängenden Zeitraum von mindestens einem (1) Jahr zur Verfügung gestanden hat. Mindestanforderungen: Es muss mindestens eine Referenz aus den letzten 3 Jahren nachgewiesen werden, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist. Mindestens eine der Referenzen aus den letzten drei Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist, muss den Betrieb einer Cloud-Plattform unter Nutzung von mindestens zwei geographisch getrennten Rechenzentrumsstandorten (standortübergreifende Redundanzen) mit einem Abstand von mind. 30 km (Luftlinie) umfasst haben. Mindestens eine der Referenzen aus den letzten drei Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist, muss sich weiterhin im Betrieb befinden. Zum Nachweis ist das entsprechend ausgefüllte Formular Referenzen (Anlage-03a) als Anlage zum Teilnahmeantrag einzureichen. Der Auftraggeber wird im Rahmen der geplanten Reduzierung der Bewerberanzahl gem. § 51 VgV max. vier Referenzen, welche die

vorgenannten Anforderungen an die Vergleichbarkeit erfüllen müssen, auf Grundlage der in Anlage-06 dargestellten Kriterien und auf Basis der vom Bewerber in Anlage-03a gemachten Angaben im Rahmen des ihm zustehenden Beurteilungsspielraums bewerten. Kann eine Referenz, z.B. aufgrund zwingender Vorgaben oder fehlender Angaben, nicht gewertet werden, geht das zu Lasten des Bewerbers. Der Bewerber muss die zu wertenden Referenzobjekte benennen, sofern mehr als vier Referenzen eingereicht werden. Im Falle der Bewerbung als Bewerbergemeinschaft werden ebenfalls ausschließlich maximal vier Referenzen der Bewerbergemeinschaft gewertet. Die Bewerbergemeinschaft muss die zu wertenden Referenzobjekte benennen, sofern in Summe mehr als vier Referenzen eingereicht werden. Selbiges gilt im Falle der Eignungsleihe sinngemäß. Die Bewertung der Referenzen erfolgt gemäß der Bewertungsmatrix Teilnahmeantrag (Anlage-06). Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Die im Vergabemanagementsystem ausgewiesene "Gewichtung (Punkte, genau)" ist nicht wertungsrelevant. Sie wird systembedingt dargestellt und ist technisch nicht veränderbar. Für die Bewertung der Teilnahmeanträge gelten ausschließlich die in den Vergabeunterlagen festgelegten Bewertungs- und Auswahlkriterien.
Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Svērums (precīzs punktu skaits): 500,00

Kritērijs: Vidējais gada darbaspēks
Atlases kritērija apraksts: Erklärung über den Bestand an Mitarbeitern in relevanten Fachgebieten Los 1 und 2 - Der Bewerber muss die durchschnittliche jährliche Mitarbeiterzahlen in relevanten Fachgebieten aus den Geschäftsjahren 2023 bis 2025 nachweisen. Hinweis: Ein Bestand des Unternehmens seit drei Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als drei Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf die bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Los 1 Mindestanforderung Los 1: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl fachlich qualifizierter Beschäftigter muss mindestens 20 Mitarbeitende (FTE Fulltime Equivalent) in den geforderten oder vergleichbaren Tätigkeiten des Projektteams (Product Owner/Projektleitung, Delivery Manager, Lead Architekt:in (Software/Hardware)) (gem. Anlage-09a) und der Rollen zu den in der Leistungsbeschreibung (Anlage-02) geforderten Leistungsqualifikationen (Lead Softwareentwickler:in, Scrum Master / Agile Coach, Senior Test-Consulting, Senior OPS-Consultant, Senior Security-Consultant) betragen. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 2 einzutragen. Los 2 Mindestanforderung Los 2: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl muss für die nachfolgend genannten Bereiche wie folgt betragen: Mitarbeiter mit Confidential Computing-Erfahrung: Mindestens 5 Personen Als Mitarbeiter mit Confidential-Computing-Erfahrung gelten Personen, die über praktische Erfahrung in mindestens einem der nachfolgenden Bereiche verfügen: Entwicklung lokale Attestation auf dem Host, Entwicklung Attestationsdienstfunktionalität, Konfigurationsmanagement Host-Plattform, Test von Confidential Computing Funktionalitäten, Implementierung von Confidential Computing in Cloud-Umgebungen, Sicherheitsanalysen von Confidential Computing Lösungen Die für die Mindestanzahl berücksichtigten Mitarbeiter müssen in ihrer Gesamtheit sämtliche vorgenannten Erfahrungsbereiche abdecken. Mitarbeiter für Cloudentwicklung/Cloudbetrieb: Mindestens 100 Personen Als Mitarbeiter für Cloudentwicklung/Cloudbetrieb gelten Personen, die über praktische Erfahrung in mindestens einem der nachfolgenden Bereiche verfügen: Entwicklung von Cloud-Funktionen (Mandantenstrukturen, SDN, Gateways, Workload-Deployment, Kubernetes), Betrieb von Cloud-Infrastruktur, Skalierungsmechanismen, insb. Auto-Scaling von Kunden-Workloads, Entwicklung Cloud-nativer Services (Storage, DB), Cloud-basiertes Testing, Staging Die für die Mindestanzahl berücksichtigten Mitarbeiter müssen in ihrer Gesamtheit sämtliche vorgenannten Erfahrungsbereiche abdecken.

Mitarbeiter mit CI/CD-Erfahrung: Mindestens 10 Personen Als Mitarbeiter mit CI/CD-Erfahrung gelten Personen, die über praktische Erfahrung in mindestens einem der nachfolgenden Bereiche verfügen: Entwicklung von CI/CD-Funktionalitäten, Durchführung von Tests in Cloud-Umgebungen auf Basis von CI/CD, Betrieb und Wartung CI/CD-Systeme Die für die Mindestanzahl berücksichtigten Mitarbeiter müssen in ihrer Gesamtheit sämtliche vorgenannten Erfahrungsbereiche abdecken. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 3 einzutragen.

Kritērijs: Specifisks gada apgrozījums
Atlases kritērija apraksts: Jahresumsatz und spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz Los 1 und 2 - Es sind die Gesamtumsätze des Unternehmens und die Umsätze des Unternehmens mit Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023 bis 2025 anzugeben. Hinweis: Ein Bestand des Unternehmens seit drei Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als drei Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf die bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Los 1 Mindestanforderung Los 1: Der erwirtschaftete Jahresumsatz mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, muss durchschnittlich mindestens 5 Millionen EUR (netto) in den letzten drei Jahren betragen. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 1 einzutragen. Los 2 Mindestanforderung Los 2: Der erwirtschaftete Jahresumsatz mit Cloud IaaS mit Pay-as-you-go muss durchschnittlich mindestens 5 Millionen EUR (netto) in den letzten drei Jahren betragen. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 1 einzutragen.

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā
Atlases kritērija apraksts: Eintragung im Handelsregister Los 1 und 2 - Es ist eine Erklärung zur Eintragung in einem Handelsregister (oder in einem vergleichbaren Register) abzugeben. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer III. einzutragen.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zur Betriebs-/ Berufshaftpflichtversicherung Los 1 und 2 - Es ist eine Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) nachzuweisen. Los 1 Mindestanforderung Los 1: Es ist eine Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) mit Deckungssummen in marktüblicher und für den Auftrag ausreichender Höhe nachzuweisen und der entsprechende Nachweis auf Aufforderung des Auftraggebers vorzulegen. Sofern eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) noch nicht besteht, ist zu erklären, dass eine solche Versicherung im Falle der Auftragserteilung abgeschlossen wird. In dem Zuge muss eine Erklärung eines Versicherers, aus der hervorgeht, dass er zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung bereit ist, vorliegen und der Nachweis wird auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 2 einzutragen. Los 2 Mindestanforderung Los 2: Es ist eine Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) mit Deckungssummen für Vermögensschäden in Höhe von 5.000.000,00 EUR je Fall und Schadensfall nachzuweisen und der entsprechende Nachweis auf Aufforderung des Auftraggebers vorzulegen. Sofern eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) noch nicht besteht, ist zu erklären, dass eine solche Versicherung im Falle der Auftragserteilung abgeschlossen wird. In dem Zuge muss eine Erklärung eines Versicherers, aus der hervorgeht, dass er zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung bereit ist, vorliegen

und der Nachweis wird auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 2 einzutragen.

Kritērijs: Instrumenti, rūpnīcas vai tehniskā aprīkojuma
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zu den Mindestanforderungen an die Informationssicherheit für Cloud-Dienste Los 2 - Los 2: Es sind Erklärungen zur Einhaltung der Mindestanforderungen an die Informationssicherheit für Cloud-Dienste abzugeben. Es ist zu erklären, dass die C5-Kriterien des BSI Cloud Computing Compliance Catalogue erfüllt werden und über ein entsprechendes C5-Testat verfügt wird oder dass die C5-Kriterien des BSI Cloud Computing Compliance Catalogue zu Beginn der Betriebsphase des Auftrages erfüllt werden und ein entsprechendes C5-Testat beauftragt ist, welches spätestens zum Beginn der Betriebsphase des Auftrages vorliegt. Mindestanforderung: Mit dem für die Leistungserbringung vorgesehenen Cloud-Dienst müssen im Rahmen der Qualitätssicherung die Anforderungen des BSI Cloud Computing Compliance Criteria Catalogue (C5) spätestens mit Beginn der Betriebsphase eingehalten werden. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 2.a) einzutragen.

Kritērijs: Instrumenti, rūpnīcas vai tehniskā aprīkojuma
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zu den Mindestanforderungen an die technischen Ausstattung (Rechenzentren) Los 2 - Los 2: Es sind Erklärungen zu den Mindestanforderungen an die technischen Ausstattung (Rechenzentren) abzugeben. Mindestanforderung: Es sind mindestens 2 Rechenzentren innerhalb der EU bzw. des EWR oder der Schweiz nachzuweisen, die einen Abstand von mindestens 200 km (Luftlinie) voneinander haben. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 2.b) einzutragen.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zu widerstreitenden Interessen bei der Auftragsdurchführung Los 1 und 2 - Los 1: Es ist eine Erklärung abzugeben, dass die ausgeschriebenen Leistungen allein im Interesse des Auftraggebers und unabhängig von anderen, ggf. mit dem Auftrag verknüpften, marktstrategischen (eigenen oder Dritt-) Interessen erbracht werden. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 1 einzutragen. Los 2: Es ist einen Erklärung abzugeben, dass die ausgeschriebenen Leistungen bzw. die ausgeschriebenen Leistungsbestandteile, die erforderlich sind, um bei Beendigung des Vertrages oder einzelner Leistungsbestandteile die betroffenen Leistungen durch den Auftraggeber selbst oder durch einen Dritten fortzuführen oder auf eine andere Cloud-Umgebung überführen zu können, allein im Interesse des Auftraggebers und unabhängig von anderen, ggf. mit dem Auftrag verknüpften, marktstrategischen (eigenen oder Dritt-) Interessen erbracht werden. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 1 einzutragen.
**Informācija par divposmu procedūras otro posmu:**
Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 4
Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 4
Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

### 5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda
Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 10/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks

Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y53YT7HVJRM4/documents
**Ad hoc saziņas kanāls:**
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y53YT7HVJRM4

**5.1.12. Iepirkuma noteikumi**

**Procedūras noteikumi:**
Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 16/12/2026
**Iesniegšanas noteikumi:**
Elektroniskā iesniegšana: Prasīts
Iesniegšanas adrese: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y53YT7HVJRM4
Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda
Elektroniskais katalogs: Nav atļauts
Varianti: Nav atļauts
Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts
Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 23/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
**Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:**
Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.
Papildu informācija: Möglichkeit der Nachforderung und Aufklärung: Sofern Teilnahmeanträge unvollständig eingegangen sind, behält sich der Auftraggeber vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen - soweit zulässig - nachzufordern. Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen führen gleichwohl zum Ausschluss des Teilnahmeantrags, wenn nach pflichtgemäßer Ausübung des Ermessens von einer Nachforderung abgesehen wird. Sofern Angebote unvollständig eingegangen sind, behält sich der Auftraggeber vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen - soweit zulässig - nachzufordern. Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen führen gleichwohl zum Ausschluss des Angebotes, wenn nach pflichtgemäßer Ausübung des Ermessens von einer Nachforderung abgesehen wird. Sofern Angebotspreise im Verhältnis zu der zu erbringenden Leistung ungewöhnlich niedrig erscheinen, verlangt der Auftraggeber von den betroffenen Bietern Aufklärung und die Plausibilisierung der Angebotspreise. Gleiches gilt, wenn die Angebote widersprüchliche Angaben enthalten.
**Līguma noteikumi:**
Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē
Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Vorliegend werden im Los 2 ("TI-Flow - Cloud Services") besondere Bedingungen an die Ausführungen des Auftrags (Ausführungsbedingungen) im Sinne des § 128 Abs. 2 GWB festgelegt (Souveränitätsanforderungen). Alle weiteren allgemeingültigen Bedingungen an die Leistungserbringung ergeben sich aus den Vergabeunterlagen (insb. Leistungsbeschreibung und Vertrag).
Elektroniskie rēķini: Prasīts
Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā
Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā
Finansēšanas kārtība: Alle wesentlichen Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen (insbesondere den zugrundeliegenden Verträgen im Los 1 und 2).

**5.1.15. Paņēmieni**

**Pamatnolīgums:**
Nav pamatnolīguma

**Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:**
Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

**5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana**
Pārskatīšanas organizācija: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Das Nachprüfungsverfahren ist in Kapitel 2 des 4. Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Ein Nachprüfungsverfahren wird nach § 160 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschrift ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Dieser Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind; 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 GWB vorliegt. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Nach § 134 GWB (Informations- und Wartepflicht) wird der Auftraggeber Bieter bzw. Bewerber über den vorgesehenen Zuschlag informieren. Der Vertrag wird erst 15 Kalendertage (bei elektronischer Übermittlung oder per Fax: 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information geschlossen.
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: gematik GmbH
Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: gematik GmbH

**5.1. Daļa: LOT-0002**
Nosaukums: TI-Flow Cloud-Services
Apraksts: Gegenstand von Los 2 ist die Konzeption, Entwicklung, Bereitstellung, Inbetriebnahme, der Betrieb sowie die Weiterentwicklung einer hochverfügbaren und sicheren HCC-Cloud-Infrastruktur für die Telematikinfrastruktur (TI). Die HCC-Cloud dient insbesondere als Ausführungsumgebung für den TI-Flow-Fachdienst und weitere zukünftige TI-Dienste. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere die Bereitstellung der Cloud-Infrastruktur einschließlich erforderlicher Plattformdienste, den Aufbau und Betrieb einer CI/CD-Plattform, die Durchführung infrastrukturseitiger Tests, die Implementierung von Service-Management-Prozessen sowie Beratungs- und Unterstützungsleistungen für den Auftraggeber und die Betreiber der auf der HCC-Cloud betriebenen Dienste. Darüber hinaus ist eine Exit- und Übergabestrategie zur Sicherstellung der Fortführbarkeit des Betriebs bei einem Anbieterwechsel zu entwickeln. Die HCC-Cloud ist unter Berücksichtigung der Anforderungen der TI 2.0 und der Zero-Trust-Architektur auszugestalten. Sie muss die Integration zentraler Sicherheits-, Monitoring-, ITSM- und SIEM-Komponenten unterstützen und so konzipiert sein, dass ihre Dienste künftig auch von weiteren Anwendungen der Telematikinfrastruktur nachgenutzt werden können. Die bereitgestellten CI/CD-Funktionalitäten sind möglichst hersteller- und plattformunabhängig auszugestalten.

Iekšējais identifikators: 2

**5.1.1. Mērķis**

Līguma veids: Pakalpojumi
Galvenā klasifikācija (cpv): 72500000 Datorsaistītie pakalpojumi
Papildu klasifikācija (cpv): 72000000 IT pakalpojumi konsultēšana, programmatūras izstrāde, internets un atbalsts, 72200000 Programmatūras izstrādes un konsultāciju pakalpojumi, 72300000 Datu pakalpojumi

**5.1.2. Izpildes vieta**

Jebkur Eiropas Ekonomikas zonā
Papildu informācija: Die Angaben zum Erfüllungsort sind in den Vergabeunterlagen näher beschrieben.

**5.1.3. Paredzamais ilgums**

Darbības termiņš: 36 Mēneši

**5.1.4. Pārjaunojums**

Maksimālais pārjaunojumu skaits: 5
Cita informācija par pārjaunojumiem: Der Vertrag kann einseitig durch den Auftraggeber max. 5 mal um je 1 weiteres Jahr verlängert werden.

**5.1.6. Vispārīga informācija**

**Rezervēta dalība:**
Dalība nav rezervēta.
Jānorāda līguma izpildei norīkoto darbinieku vārdi un profesionālā kvalifikācija: Iekļaujams piedāvājumā
Iepirkuma projekts, kas netiek finansēts no ES fondiem
Uz iepirkumu attiecas Nolīgums par valsts iepirkumu: jā
Šis iepirkums ir piemērots arī maziem un vidējiem uzņēmumiem (MVU): nē

**5.1.7. Stratēģiskais iepirkums**

Stratēģiskā iepirkuma mērķis: Nav stratēģiskā iepirkuma

**5.1.9. Atlases kritēriji**

Atlases kritēriju avoti: Paziņojums
Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem
Atlases kritērija apraksts: Referenzen Los 1 - Es sind unternehmensbezogene Referenzen für nach ihrer Art und ihrem Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren anzugeben. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die folgenden Anforderungen kumulativ erfüllt: eine Referenz im Bereich des Gesundheits- oder Versicherungs- oder Finanzwesen oder im BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) erbracht wurde und folgende Leistungen umfasst hat: Planung, Programmierung, Testung, Dokumentation, Umsetzung und Betrieb von hochverfügbaren und sicherheitskritischen Internet-Anwendungen. Eine Referenz gilt in den letzten 3 Jahren als erbracht, wenn die Produktivsetzung der implementierten Lösung in den letzten 3 Jahren (Stichtag: Ablauf der Teilnahmeantragsfrist) stattgefunden hat und mindestens 12 Monate produktiv (Betriebsphase) lief. Mindestanforderungen: Es müssen mindestens zwei Referenzen aus den letzten 3 Jahren nachgewiesen werden, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Jede Referenz muss jeweils ein Auftragswert von mindestens fünf Millionen Euro aufweisen. Zum Nachweis ist das entsprechend ausgefüllte Formular Referenzen (Anlage-03a) als Anlage zum Teilnahmeantrag einzureichen. Der Auftraggeber

wird im Rahmen der geplanten Reduzierung der Bewerberanzahl gem. § 51 VgV max. zwei Referenzen, welche die vorgenannten Anforderungen an die Vergleichbarkeit erfüllen müssen, auf Grundlage der in Anlage-06 dargestellten Kriterien und auf Basis der vom Bewerber in Anlage-03a gemachten Angaben bewerten. Kann eine Referenz, z.B. aufgrund zwingender Vorgaben oder fehlender Angaben, nicht gewertet werden, geht das zu Lasten des Bewerbers. Der Bewerber muss die zu bewertenden Referenzprojekte benennen, sofern mehr als zwei Referenzen eingereicht werden. Im Falle der Bewerbung als Bewerbergemeinschaft, werden ebenfalls ausschließlich maximal zwei Referenzen der Bewerbergemeinschaft gewertet. Die Bewerbergemeinschaft muss die zu wertenden Referenzprojekte benennen, sofern in Summe mehr als die zwei Referenzen eingereicht werden. Gleiches gilt im Falle der Eignungsleihe sinngemäß. Die Bewertung der Referenzen erfolgt gemäß der Bewertungsmatrix Teilnahmeantrag (Anlage-06). Je Referenz können max. 100 Punkte erreicht werden. Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 200 Punkte. Die im Vergabemanagementsystem ausgewiesene "Gewichtung (Punkte, genau)" ist nicht wertungsrelevant. Sie wird systembedingt dargestellt und ist technisch nicht veränderbar. Für die Bewertung der Teilnahmeanträge gelten ausschließlich die in den Vergabeunterlagen festgelegten Bewertungs- und Auswahlkriterien.
Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Svērums (precīzs punktu skaits): 500,00

Kritērijs: Atsauksmes par noteiktām pakalpojumiem
Atlases kritērija apraksts: Referenzen Los 2 - Es sind unternehmensbezogene Referenzen für nach ihrer Art und ihrem Umfang mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Jahren anzugeben. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie die Bereitstellung und den Betrieb einer mandantenfähigen IaaS-Cloud-Plattform mit nutzungsabhängiger Abrechnung (pay-as-you-go) und mit Ressourcenallokation im Self-Service durch die Mandanten (eigenständige Instanziierung und Konfiguration von Rechen-, Speicher- oder Netzwerkressourcen) zum Gegenstand hatte. Eine Referenz gilt als in den letzten 3 Jahren erbracht, wenn die referenzierte IaaS-Cloud-Plattform dem Referenzgeber in den letzten 3 Jahren vor Ablauf der Teilnahmefrist für einen zusammenhängenden Zeitraum von mindestens einem (1) Jahr zur Verfügung gestanden hat. Mindestanforderungen: Es muss mindestens eine Referenz aus den letzten 3 Jahren nachgewiesen werden, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist. Mindestens eine der Referenzen aus den letzten drei Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist, muss den Betrieb einer Cloud-Plattform unter Nutzung von mindestens zwei geographisch getrennten Rechenzentrumsstandorten (standortübergreifende Redundanzen) mit einem Abstand von mind. 30 km (Luftlinie) umfasst haben. Mindestens eine der Referenzen aus den letzten drei Jahren, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar ist, muss sich weiterhin im Betrieb befinden. Zum Nachweis ist das entsprechend ausgefüllte Formular Referenzen (Anlage-03a) als Anlage zum Teilnahmeantrag einzureichen. Der Auftraggeber wird im Rahmen der geplanten Reduzierung der Bewerberanzahl gem. § 51 VgV max. vier Referenzen, welche die vorgenannten Anforderungen an die Vergleichbarkeit erfüllen müssen, auf Grundlage der in Anlage-06 dargestellten Kriterien und auf Basis der vom Bewerber in Anlage-03a gemachten Angaben im Rahmen des ihm zustehenden Beurteilungsspielraums bewerten. Kann eine Referenz, z.B. aufgrund zwingender Vorgaben oder fehlender Angaben, nicht gewertet werden, geht das zu Lasten des Bewerbers. Der Bewerber muss die zu wertenden Referenzobjekte benennen, sofern mehr als vier Referenzen eingereicht werden. Im Falle der Bewerbung als Bewerbergemeinschaft werden ebenfalls ausschließlich maximal vier Referenzen der Bewerbergemeinschaft gewertet. Die Bewerbergemeinschaft muss die zu wertenden Referenzobjekte benennen, sofern in Summe mehr als vier Referenzen eingereicht

werden. Selbiges gilt im Falle der Eignungsleihe sinngemäß. Die Bewertung der Referenzen erfolgt gemäß der Bewertungsmatrix Teilnahmeantrag (Anlage-06). Die maximal erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 100 Punkte. Die im Vergabemanagementsystem ausgewiesene "Gewichtung (Punkte, genau)" ist nicht wertungsrelevant. Sie wird systembedingt dargestellt und ist technisch nicht veränderbar. Für die Bewertung der Teilnahmeanträge gelten ausschließlich die in den Vergabeunterlagen festgelegten Bewertungs- und Auswahlkriterien.
Kritērijus izmantos, lai atlasītu kandidātus, kurus uzaicinās uz procedūras otro posmu
Svērums (precīzs punktu skaits): 500,00

Kritērijs: Vidējais gada darbaspēks
Atlases kritērija apraksts: Erklärung über den Bestand an Mitarbeitern in relevanten Fachgebieten Los 1 und 2 - Der Bewerber muss die durchschnittliche jährliche Mitarbeiterzahlen in relevanten Fachgebieten aus den Geschäftsjahren 2023 bis 2025 nachweisen. Hinweis: Ein Bestand des Unternehmens seit drei Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als drei Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf die bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Los 1 Mindestanforderung Los 1: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl fachlich qualifizierter Beschäftigter muss mindestens 20 Mitarbeitende (FTE Fulltime Equivalent) in den geforderten oder vergleichbaren Tätigkeiten des Projektteams (Product Owner/Projektleitung, Delivery Manager, Lead Architekt:in (Software/Hardware)) (gem. Anlage-09a) und der Rollen zu den in der Leistungsbeschreibung (Anlage-02) geforderten Leistungsqualifikationen (Lead Softwareentwickler:in, Scrum Master / Agile Coach, Senior Test-Consulting, Senior OPS-Consultant, Senior Security-Consultant) betragen. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 2 einzutragen. Los 2 Mindestanforderung Los 2: Die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl muss für die nachfolgend genannten Bereiche wie folgt betragen: Mitarbeiter mit Confidential Computing-Erfahrung: Mindestens 5 Personen Als Mitarbeiter mit Confidential-Computing-Erfahrung gelten Personen, die über praktische Erfahrung in mindestens einem der nachfolgenden Bereiche verfügen: Entwicklung lokale Attestation auf dem Host, Entwicklung Attestationsdienstfunktionalität, Konfigurationsmanagement Host-Plattform, Test von Confidential Computing Funktionalitäten, Implementierung von Confidential Computing in Cloud-Umgebungen, Sicherheitsanalysen von Confidential Computing Lösungen Die für die Mindestanzahl berücksichtigten Mitarbeiter müssen in ihrer Gesamtheit sämtliche vorgenannten Erfahrungsbereiche abdecken. Mitarbeiter für Cloudentwicklung/Cloudbetrieb: Mindestens 100 Personen Als Mitarbeiter für Cloudentwicklung/Cloudbetrieb gelten Personen, die über praktische Erfahrung in mindestens einem der nachfolgenden Bereiche verfügen: Entwicklung von Cloud-Funktionen (Mandantenstrukturen, SDN, Gateways, Workload-Deployment, Kubernetes), Betrieb von Cloud-Infrastruktur, Skalierungsmechanismen, insb. Auto-Scaling von Kunden-Workloads, Entwicklung Cloud-nativer Services (Storage, DB), Cloud-basiertes Testing, Staging Die für die Mindestanzahl berücksichtigten Mitarbeiter müssen in ihrer Gesamtheit sämtliche vorgenannten Erfahrungsbereiche abdecken. Mitarbeiter mit CI/CD-Erfahrung: Mindestens 10 Personen Als Mitarbeiter mit CI/CD-Erfahrung gelten Personen, die über praktische Erfahrung in mindestens einem der nachfolgenden Bereiche verfügen: Entwicklung von CI/CD-Funktionalitäten, Durchführung von Tests in Cloud-Umgebungen auf Basis von CI/CD, Betrieb und Wartung CI/CD-Systeme Die für die Mindestanzahl berücksichtigten Mitarbeiter müssen in ihrer Gesamtheit sämtliche vorgenannten Erfahrungsbereiche abdecken. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 3 einzutragen.

Kritērijs: Specifisks gada apgrozījums

Atlases kritērija apraksts: Jahresumsatz und spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz Los 1 und 2 - Es sind die Gesamtumsätze des Unternehmens und die Umsätze des Unternehmens mit Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, für die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre 2023 bis 2025 anzugeben. Hinweis: Ein Bestand des Unternehmens seit drei Jahren ist nicht Voraussetzung. Für Unternehmen, die weniger als drei Jahre bestehen, sind die Erklärungen jeweils nur bezogen auf die bislang abgeschlossenen Geschäftsjahre abzugeben. Los 1 Mindestanforderung Los 1: Der erwirtschaftete Jahresumsatz mit Leistungen, die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, muss durchschnittlich mindestens 5 Millionen EUR (netto) in den letzten drei Jahren betragen. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 1 einzutragen. Los 2 Mindestanforderung Los 2: Der erwirtschaftete Jahresumsatz mit Cloud IaaS mit Pay-as-you-go muss durchschnittlich mindestens 5 Millionen EUR (netto) in den letzten drei Jahren betragen. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 1 einzutragen.

Kritērijs: Reģistrācija tirdzniecības reģistrā
Atlases kritērija apraksts: Eintragung im Handelsregister Los 1 und 2 - Es ist eine Erklärung zur Eintragung in einem Handelsregister (oder in einem vergleichbaren Register) abzugeben. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer III. einzutragen.

Kritērijs: Profesionālā riska apdrošināšana
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zur Betriebs-/ Berufshaftpflichtversicherung Los 1 und 2 - Es ist eine Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) nachzuweisen. Los 1 Mindestanforderung Los 1: Es ist eine Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) mit Deckungssummen in marktüblicher und für den Auftrag ausreichender Höhe nachzuweisen und der entsprechende Nachweis auf Aufforderung des Auftraggebers vorzulegen. Sofern eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) noch nicht besteht, ist zu erklären, dass eine solche Versicherung im Falle der Auftragserteilung abgeschlossen wird. In dem Zuge muss eine Erklärung eines Versicherers, aus der hervorgeht, dass er zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung bereit ist, vorliegen und der Nachweis wird auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 2 einzutragen. Los 2 Mindestanforderung Los 2: Es ist eine Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) mit Deckungssummen für Vermögensschäden in Höhe von 5.000.000,00 EUR je Fall und Schadensfall nachzuweisen und der entsprechende Nachweis auf Aufforderung des Auftraggebers vorzulegen. Sofern eine entsprechende Betriebshaftpflichtversicherung (oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung) noch nicht besteht, ist zu erklären, dass eine solche Versicherung im Falle der Auftragserteilung abgeschlossen wird. In dem Zuge muss eine Erklärung eines Versicherers, aus der hervorgeht, dass er zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung bereit ist, vorliegen und der Nachweis wird auf Aufforderung des Auftraggebers vorgelegt. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer VIII. Nr. 2 einzutragen.

Kritērijs: Instrumenti, rūpnīcas vai tehniskā aprīkojuma
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zu den Mindestanforderungen an die Informationssicherheit für Cloud-Dienste Los 2 - Los 2: Es sind Erklärungen zur Einhaltung der Mindestanforderungen an die Informationssicherheit für Cloud-Dienste abzugeben. Es ist zu erklären, dass die C5-Kriterien des BSI Cloud Computing Compliance Catalogue erfüllt werden und über ein entsprechendes C5-Testat verfügt wird oder dass die C5-Kriterien des

BSI Cloud Computing Compliance Catalogue zu Beginn der Betriebsphase des Auftrages erfüllt werden und ein entsprechendes C5-Testat beauftragt ist, welches spätestens zum Beginn der Betriebsphase des Auftrages vorliegt. Mindestanforderung: Mit dem für die Leistungserbringung vorgesehenen Cloud-Dienst müssen im Rahmen der Qualitätssicherung die Anforderungen des BSI Cloud Computing Compliance Criteria Catalogue (C5) spätestens mit Beginn der Betriebsphase eingehalten werden. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 2.a) einzutragen.

Kritērijs: Instrumenti, rūpnīcas vai tehniskā aprīkojuma
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zu den Mindestanforderungen an die technischen Ausstattung (Rechenzentren) Los 2 - Los 2: Es sind Erklärungen zu den Mindestanforderungen an die technischen Ausstattung (Rechenzentren) abzugeben. Mindestanforderung: Es sind mindestens 2 Rechenzentren innerhalb der EU bzw. des EWR oder der Schweiz nachzuweisen, die einen Abstand von mindestens 200 km (Luftlinie) voneinander haben. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 2.b) einzutragen.

Kritērijs: Pasākumi kvalitātes nodrošināšanai
Atlases kritērija apraksts: Erklärung zu widerstreitenden Interessen bei der Auftragsdurchführung Los 1 und 2 - Los 1: Es ist eine Erklärung abzugeben, dass die ausgeschriebenen Leistungen allein im Interesse des Auftraggebers und unabhängig von anderen, ggf. mit dem Auftrag verknüpften, marktstrategischen (eigenen oder Dritt-) Interessen erbracht werden. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 1 einzutragen. Los 2: Es ist einen Erklärung abzugeben, dass die ausgeschriebenen Leistungen bzw. die ausgeschriebenen Leistungsbestandteile, die erforderlich sind, um bei Beendigung des Vertrages oder einzelner Leistungsbestandteile die betroffenen Leistungen durch den Auftraggeber selbst oder durch einen Dritten fortzuführen oder auf eine andere Cloud-Umgebung überführen zu können, allein im Interesse des Auftraggebers und unabhängig von anderen, ggf. mit dem Auftrag verknüpften, marktstrategischen (eigenen oder Dritt-) Interessen erbracht werden. Dazu sind Angaben im Teilnahmeantragsformular (Anlage-03) Ziffer IX. Nr. 1 einzutragen.
**Informācija par divposmu procedūras otro posmu:**
Minimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 4
Maksimālais kandidātu skaits, ko paredzēts uzaicināt uz procedūras otro posmu: 4
Procedūra notiks secīgos posmos. Katrā posmā daži dalībnieki var tikt izslēgti

### 5.1.11. Iepirkuma dokumenti

Valodas, kurās ir oficiāli pieejami iepirkuma dokumenti: vācu valoda
Termiņš papildu informācijas pieprasīšanai: 10/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
Adrese, kur pieejami iepirkuma dokumenti: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y53YT7HVJRM4/documents
**Ad hoc saziņas kanāls:**
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y53YT7HVJRM4

### 5.1.12. Iepirkuma noteikumi

**Procedūras noteikumi:**
Paredzamais datums, kad tiks nosūtīts uzaicinājums iesniegt piedāvājumus: 16/12/2026
**Iesniegšanas noteikumi:**
Elektroniskā iesniegšana: Prasīts

Iesniegšanas adrese: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y53YT7HVJRM4
Valodas, kurās var iesniegt piedāvājumus vai dalības pieprasījumus: vācu valoda
Elektroniskais katalogs: Nav atļauts
Varianti: Nav atļauts
Pretendenti var iesniegt vairākus piedāvājumus: Nav atļauts
Dalības pieprasījumu saņemšanas termiņš: 23/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Centrāleiropas laiks, Rietumeiropas vasaras laiks
**Informācija, ko var papildināt pēc iesniegšanas termiņa beigām:**
Pircējs pēc saviem ieskatiem visus ar pretendentu saistītos trūkstošos dokumentus var iesniegt vēlāk.
Papildu informācija: Möglichkeit der Nachforderung und Aufklärung: Sofern Teilnahmeanträge unvollständig eingegangen sind, behält sich der Auftraggeber vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen - soweit zulässig - nachzufordern. Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen führen gleichwohl zum Ausschluss des Teilnahmeantrags, wenn nach pflichtgemäßer Ausübung des Ermessens von einer Nachforderung abgesehen wird. Sofern Angebote unvollständig eingegangen sind, behält sich der Auftraggeber vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen - soweit zulässig - nachzufordern. Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen führen gleichwohl zum Ausschluss des Angebotes, wenn nach pflichtgemäßer Ausübung des Ermessens von einer Nachforderung abgesehen wird. Sofern Angebotspreise im Verhältnis zu der zu erbringenden Leistung ungewöhnlich niedrig erscheinen, verlangt der Auftraggeber von den betroffenen Bietern Aufklärung und die Plausibilisierung der Angebotspreise. Gleiches gilt, wenn die Angebote widersprüchliche Angaben enthalten.
**Līguma noteikumi:**
Līguma izpilde jāveic saskaņā ar aizsargātas nodarbinātības programmām: Nē
Ar līguma izpildi saistītie nosacījumi: Vorliegend werden im Los 2 ("TI-Flow - Cloud Services") besondere Bedingungen an die Ausführungen des Auftrags (Ausführungsbedingungen) im Sinne des § 128 Abs. 2 GWB festgelegt (Souveränitätsanforderungen). Alle weiteren allgemeingültigen Bedingungen an die Leistungserbringung ergeben sich aus den Vergabeunterlagen (insb. Leistungsbeschreibung und Vertrag).
Elektroniskie rēķini: Prasīts
Tiks izmantoti elektroniskie pasūtījumi: jā
Tiks izmantoti elektroniskie maksājumi: jā
Finansēšanas kārtība: Alle wesentlichen Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen (insbesondere den zugrundeliegenden Verträgen im Los 1 und 2).

### 5.1.15. Paņēmieni

**Pamatnolīgums:**
Nav pamatnolīguma
**Informācija par dinamisko iepirkumu sistēmu:**
Nav dinamiskās iepirkumu sistēmas

### 5.1.16. Papildu informācija, mediācija un pārskatīšana

Pārskatīšanas organizācija: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes
Informācija par pārskatīšanas termiņiem: Das Nachprüfungsverfahren ist in Kapitel 2 des 4. Teils des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) geregelt. Ein Nachprüfungsverfahren wird nach § 160 GWB nur auf Antrag bei der Vergabekammer eingeleitet. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschrift ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Dieser Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind; 5) ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 GWB vorliegt. Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Nach § 134 GWB (Informations- und Wartepflicht) wird der Auftraggeber Bieter bzw. Bewerber über den vorgesehenen Zuschlag informieren. Der Vertrag wird erst 15 Kalendertage (bei elektronischer Übermittlung oder per Fax: 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information geschlossen.
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru: gematik GmbH
Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus: gematik GmbH

## 8. Organizācijas

### 8.1. ORG-0001

Oficiālais nosaukums: gematik GmbH
Reģistrācijas numurs: HRB 96351
Pasta adrese: Rosenthaler Straße 30
Pilsēta: Berlin
Pasta indekss: 10178
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Berlin (DE300)
Valsts: Vācija
Kontaktpunkts: Rechtsabteilung / Vergabestelle
E-pasts: vergabestelle@gematik.de
Tālrunis: +49 3040041-0
Interneta adrese: https://www.gematik.de/
**Šīs organizācijas lomas:**
Pircējs
Organizācija, kas sniedz papildu informāciju par iepirkuma procedūru
Organizācija, kas saņem dalības pieprasījumus

### 8.1. ORG-0002

Oficiālais nosaukums: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes
Reģistrācijas numurs: 991-02380-92
Pasta adrese: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53113
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: vk@bundeskartellamt.bund.de

Tālrunis: +49 22894990
Fakss: +49 2289499163
Interneta adrese: http://www.bundeskartellamt.de
**Šīs organizācijas lomas:**
Pārskatīšanas organizācija

**8.1. ORG-0003**

Oficiālais nosaukums: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Reģistrācijas numurs: 0204:994-DOEVD-83
Pilsēta: Bonn
Pasta indekss: 53119
Valsts apakšiedalījums (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Valsts: Vācija
E-pasts: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Tālrunis: +49228996100
**Šīs organizācijas lomas:**
TED eSender

## Informācija par paziņojumu

Paziņojuma identifikators/versija: 0e723b1e-3da6-4a25-91af-33401cac06d0 - 01
Veidlapas tips: Konkurss
Paziņojuma veids: Paziņojums par līgumu vai paziņojums par koncesiju — standarta režīms
Paziņojuma apakšveids: 16
Paziņojuma nosūtīšanas datums: 16/10/2026 12:58:21 (UTC+02:00) Austrumeiropas laiks, Centrāleiropas vasaras laiks
Valodas, kurās oficiāli pieejams šis paziņojums: vācu valoda
Paziņojuma publikācijas numurs: 721788-2026
OV S sērijas izdevuma numurs: 202/2026
Publicēšanas datums: 19/10/2026